

PRESSEINFORMATION

Neufahrn, 6. März 2023

„LogiMAT“, 25. bis 27. April 2023, Messe Stuttgart, Halle 9, Stand 9a 64

RS-Systems präsentiert weiterentwickelte Transportsicherung und Mehrwegbox

„Roll-Safe“ nun auch mit QR-Code und nachhaltiger Verpackungslösung erhältlich

Die RS-Systems GmbH stellt auf der „LogiMAT“ 2023 (Halle 9, Stand 9a 64) ihr neues Angebot rund um die umweltfreundliche Transportsicherung vor. Im Fokus des Messeauftritts steht die weiterentwickelte, ressourcenschonende Lösung „Roll-Safe“ für Rollbehälter. Die Mehrweg-Strukturkammerplatten sind mit einer vergrößerten Öffnung an den Seiten der Platten erhältlich. Dadurch kann das Scharnierband, das Roll-Safe mit dem Rollcontainer verbindet, leichter angebracht werden. Roll-Safe macht das Umwickeln von Rollbehältern mit Stretchfolie überflüssig. Dadurch reduzieren Handelsunternehmen ihre Kosten und vermeiden Abfall. Neu im Portfolio der RS-Systems GmbH ist auch eine Mehrwegbox. Mit ihr können Lebensmittelgroßhändler zusätzlich Verpackungsmaterial einsparen und ihren CO₂-Fußabdruck deutlich verringern.

Täglich werden hunderttausend Tonnen von Lebensmitteln zu den Verbrauchermärkten transportiert. Damit dies nachhaltig geschieht, gibt es die Transportsicherung Roll-Safe für Rollbehälter. Roll-Safe besteht aus zwei hoch belastbaren Strukturkammerplatten, die am Rollwagen montiert werden. „Wir haben in diesem Jahr die Öffnungen an den Seiten der Platten vergrößert, sodass das Anbringen des Scharnierbands am Behälter noch schneller geht“, sagt RS-Systems-Inhaber Martin Köllner. Das inhabergeführte Unternehmen zeigt auf der LogiMAT sowohl die Variante „Roll-Safe flexible“ als auch die Variante „Roll-Safe fixed“. Letztere wird mit einem Scharnierband fest am Container befestigt und ist somit ein fester Bestandteil. Die flexible Variante wird mithilfe von vier Haken an den Vertikalstreben des Roll-Containers eingehakt. Dadurch lässt sich das System schnell abnehmen und ebenso rasch wieder festmachen. Auf Wunsch werden die Platten ab sofort auch mit einem QR-Code versehen. So können Handelsunternehmen jederzeit prüfen, wo und wie viele Platten sich im Umlauf befinden. „Das erleichtert das Retourenmanagement“, sagt Köllner.

Mehrwegbox verbessert die Qualität der Lieferung und senkt Entsorgungskosten

Das inhabergeführte Unternehmen zeigt auf der „LogiMAT“ erstmals auch seine neue Mehrwegbox mit Deckel, die leicht auf dem Rollcontainer zu stapeln ist. Mit der Lösung können Handelsunternehmen kleinere Mengen, zum Beispiel wenige Joghurtgläser, sicherer kommissionieren und transportieren. So verbessert die Box von RS-Systems die Qualität der Lieferungen, da weniger Transportschäden auftreten. Zudem sparen die Mitarbeitenden in Supermärkten Zeit, da das Aufbereiten der Waren für den Verkauf schneller erfolgt und keine Kartonagen zu entsorgen sind.

Bildmaterial: (Quelle: RS-Systems GmbH)



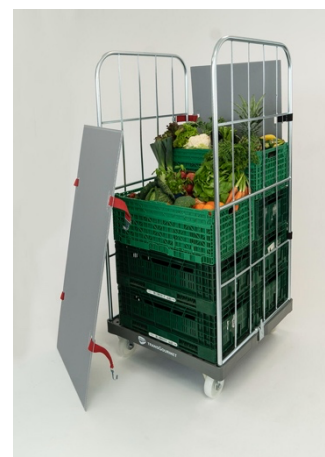
Roll-Safe im Einsatz: Die Mehrweg-Strukturkammerplatten kleben bei der Kommissionierung nicht aneinander wie mit Folie umwickelte Rollbehälter.



Bei der Variante Roll-Safe fixed ist das Scharnierband am Container befestigt und somit ein fester Bestandteil.



Roll-Safe bietet einen optimalen Transportschutz der Lebensmittel.



Bei der Variante Roll-Safe flexible wird die Transportsicherung mit vier Haken an den Vertikalstreben des Roll-Containers eingehakt.

Weitere Informationen:

RS-Systems GmbH
Martin Köllner,
Inhaber
Ludwig-Erhard-Straße 2
85375 Neufahrn
mk@roll-safe.de
www.roll-safe.de

Pressearbeit:

Press'n'Relations GmbH
Nina von Imhoff
Magirusstraße 33
89077 Ulm
Telefon: +49 30 577 00-326
Telefax: +49 731 9628797
nvi@press-n-relations.de
www.press-n-relations.de

RS-Systems GmbH

Martin Köllner gründete 2014 im österreichischen Schärding die RS-Systems GmbH. Als Tochterunternehmen firmiert im bayerischen Neufahrn die Roll-Safe GmbH, die sämtliche logistische Aufgaben der patentierten Transportlösung übernimmt. Der Verkauf und Vertrieb wird ausschließlich in Österreich organisiert. Bislang hat das inhabergeführte Unternehmen mehr als 100.000 Roll-Safe-Transportsicherungen auf den Markt gebracht. Diese werden unter anderem bei SPAR in Österreich und Kroatien, bei Transgourmet in der Schweiz und Österreich, bei Naturkost in Erfurt und bei Manor in der Schweiz verwendet.